Stadt Frankfurt (Oder)
Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlage-Nr:	**15/AFR/0437**
Status:	öffentlich
Einreicher:	Wilko Möller, Fraktion AfD
Datum:	08.07.2015

Finanzierung Sanierung Rathaus

Beratungsfolge:

Datum	**Gremium**
03.08.2015	Haupt-, Finanz- und Ordnungsausschuss

Anfrage:
Im Rahmen der 10. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 18. Juni 2015, unter Punkt 5.3, gab der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bauen, Umweltschutz und Kultur, Herr Markus Derling Informationen über aktuelle Entwicklungen und die Umsetzung des INSEK 2014 bis 2015. Dabei erwähnte er auch in seinen Ausführungen die geplante Rathaussanierung.

Er sagte aus, dass für das Rathaus über 18 Millionen Euro nunmehr zu veranschlagen seien. Dieser zusätzliche Finanzbedarf soll über einen sog. Kommunalkredit durch die Stadt finanziert werden.

Dies steht im krassen Widerspruch zu der bisherigen Ausführung des Beigeordneten. Wir hatten in unserer Anfrage 14/AFR/0225 vom 28. November 2014 eine schriftliche Stellungnahme des Beigeordneten erhalten. Darin wies er aus, dass die Stadt auf eine 100 % Förderung "bauen" kann. Auch hatte Herr Derling in der Beantwortung unserer Anfrage nicht eindeutig Stellung bezogen, dass der Eigenanteil weit höher als 1,2 Mio. Euro sein könnte (siehe Anlage I). Wir glauben, dass die Verwaltung mit Herrn Derling an der Spitze der zuständigen Fachabteilungen hier eine Luxussanierung durchführen wolle - die Kosten sind irrelevant. In seiner Berichterstattung anhand einer sog. "Bildschirm-Präsentation" unter Punkt 4 vom 03. November 2014 im HFO hatte er noch von ca. 10 Mio. Euro Kosten der Sanierung gesprochen (siehe Anlage).

Fragen:
Was verstehen Sie unter einem Kommunalkredit? Ist das nicht eine weitere Verschuldung der Stadt? Muss für diesen Kommunalkredit eine Zinsschuld durch die Stadt beglichen werden? Vor dem Hintergrund der desolaten Kassenlage (Kassenkredit bei 130 Mio. Euro) ist eine kreditfinanzierte Rathaussanierung über die bereits veranschlagten 10 Mio. Euro (9 Mio. Euro Fördermittel und 1,2 Mio. Eigenanteil) unverantwortlich (Anlage II).

In diesem Zusammenhang stellten wir auch die Frage, ob diese Stadt schon mit sog. Kommunalkrediten belastet wird? Wenn ja, wie hoch sind diese und wie hoch sind die Zinszahlungen?

Anlagen:
Information ZIM vom 11.12.2014
Präsentation ZIM zur Rathaussanierung (Auszug)

Diese Anfrage wird:

	direkt beantwortet von	
	schriftlich beantwortet	
	zurückgezogen	